

# **Gemeindebrief**

**Ev.-Luth. Kirchengemeinde  
Neustadt in Holstein  
für März, April und Mai 2010**

**[www.stadtkirche-neustadt.de](http://www.stadtkirche-neustadt.de)**  
Frühlingserwachen.....

Schreiben Sie noch gerne **Briefe**, liebe Leserinnen und Leser?

Ein Brief – Worte schwarz auf weiß, sich abgerungen in schwierigen Entscheidungsprozessen.

Oder waren sie einfach da, die Worte, flossen in die Feder, wie von allein, und übermittelten Grüße und Wünsche an Menschen, die einem am Herzen liegen.

Sind Briefe im Zeitalter von Handy und PC nicht längst überholt?

Und wie steht es mit der Tagespost in ihrem Briefkasten? Erhalten Sie – abgesehen von Reklame und Broschüren – noch Briefe? „Man bekommt nur noch selten einen, auch in den Ferien sind es höchstens Postkarten. Oft stehen nur wenige Worte darauf, die kaum etwas aussagen“ - nicht selten höre ich solche Aussagen bei Besuchen in der Gemeinde. Doch manche fügen dann wie korrigierend hinzu: „Aber auch über Postkarten freuen wir uns, denn wir merken, dass wir nicht vergessen sind!“

Nun könnte man natürlich sagen: Tun es nicht ebenso Telefongespräche? Die haben doch auch etwas. Man kann so direkt und lebendig mit dem anderen sprechen. Aber wie schnell ist das Gehörte auch wieder

vergessen. Es ist, als ob es wegliefen. Die Freude war da, die vertraute Stimme zu hören, doch dann ist sie wieder verstummt.

Einen **Brief** aber kann ich in die Hand nehmen. Ich kann ihn wieder und wieder lesen und in meine Schublade legen oder auf mein Nachtschränkchen. Er sagt mir seine Botschaft auf andere Weise, konkreter, endgültiger, sogar über Jahre hinweg. Ein Brief ändert sich nicht. Daran kann ich mich festhalten. Ich habe schriftlich, was in ihm steht: Worte der Freundschaft und Anerkennung, auch Worte der Liebe für ein ganzes Leben. -

Die Worte der Bibel, besonders auch die Briefe im Neuen Testament, sind solche Schriften, auf die wir uns verlassen können. Sehr vieles finden wir in ihnen: Grüße und Wünsche, Probleme und Auseinandersetzungen, die Fürsorge und die Fürbitte, die persönliche Anrede und das „Gott befohlen“. Es lohnt sich, das eine oder andere Kapitel darin wieder oder ganz neu aufzuschlagen und zu lesen!

Mit dem Vers eines Briefes grüße ich Sie alle, auch im Namen der Mitarbeiter/innen und Pastoren:

**„Gott gebe euch erleuchtete Augen des Herzens,  
damit ihr erkennt, zu welcher Hoffnung  
ihr von ihm berufen seid“**

Epheser 1, 18

Ihr Pastor Justus Engel ►

Bebilderung

**Predigttexte und Kollektenbestimmungen  
für MÄRZ, APRIL und MAI 2010**

- 07.3. 3. Sonntag in der Passionszeit**      **Epheser 5,1-8a**  
*NEK-Kollekte: Diakonische Werke Schleswig-Holstein + Hamburg*
- 14.3. 4. Sonntag in der Passionszeit**      **2. Korinter 1,3-7**  
*für Partnerschaftsarbeit im Kirchenkreis OH mit Kirchen in Afrika*
- 21.3. 5. Sonntag in der Passionszeit**      **Hebräer 5,7-9**  
*für den Christlichen Jugendhof Schloss Ascheberg*
- 28.3. 6. Sonntag in der Passionszeit**      **Philipper 2,5-11**  
*für das „Café Jerusalem“*
- 01.4. Gründonnerstag**      **1. Korinther 11,23-26**  
*für „Life challenge“*
- 02.4. Karfreitag**      **2. Korinther 5,(14b-18)19-21**  
*für das Kinderwerk LIMA*
- 04.4. Ostersonntag**      **1. Korinther, 15,1-11**  
*Kollekte des Sprengels*
- 05.4. Ostermontag**      **1. Korinther 15,12-20**  
*für die Kinderarbeit in der ev. und kath. Kirchengemeinde Neustadt*
- 11.4. 1. Sonntag n. Ostern** (Quasimodogeniti)      **Johannes 20,19-29**  
*NEK-Kollekte für Innerkirchliche Aufgaben der VELKD*
- 18.4. 2. Sonntag n. Ostern** (Miserikordias Domini)      **1. Petrus 2,21b-25**  
*für Kinderfreizeit Abenteuerland*
- 25.4. 3. Sonntag nach Ostern** (Jubilate)      **1. Johannes 5,1-4**  
*für den CVJM-Landesverband*
- 02.5. 4. Sonntag nach Ostern** (Kantate)      **Kolosser 3,12-17**  
*für Kirchenmusikalische Arbeit der eigenen Gemeinde*
- 09.5. 5. Sonntag nach Ostern** (Rogate)      **2. Timotheus 2,1-6a**  
*für Frauenarbeit im Kirchenkreis OH durch das Ev. Frauenwerk*
- 13.5. Donnerstag, Christi Himmelfahrt**      **Apg. 1,3-4(5-7)8-11**  
*NEK-Kollekte für ein Wahlprojekt der Kirchenleitung:  
internationale ökum. Friedenskonvokation*
- 16.5. 6. Sonntag nach Ostern** (Exaudi)      **Epheser 3, 14-21**  
*für das Ehepaar Huber in Pakistan*
- 23.5. Pfingstsonntag**      **Apg. 2,1-18**  
*NEK-Kollekte für ökumenisches Opfer*
- 24.5. Pfingstmontag**      **1. Korinther 12,4-11**  
*?*
- 30.5. Trinitatis**      **Römer 11, (32)33-36**  
*für die Partnerarbeit Matamba/Tansania*

### **Passionsandachten - Herzliche Einladung an alle Neustädter, die Fasten- und Passionszeit bewusster zu erleben**

Die Passionszeit, die mit dem Aschermittwoch beginnt, dient vielen als Zeit der Besinnung, des Innehaltens, auch des Überdenkens so mancher bisher gesetzten Prioritäten. Manche verzichten auf sonst Liebgewordenes zum Beispiel Süßigkeiten, Alkohol, Fernsehen oder ähnliches und leben „Sieben Wochen ohne“. Und sie stellen dabei verwundert fest: Es geht! Die Neustädter Kirchengemeinde möchte sich Zeit nehmen, um dem eigentlichen Geschehen der Passion wieder auf die Spur zu kommen und es in seiner Bedeutung für unser Heute neu zu erkennen.

Neben der jeweiligen themenorientierten Ansprache werden Klänge unserer neuen Orgel zur Stille und Besinnung einladen. Die Andachten begannen am Donnerstag, dem 18. Februar 2010.

Und so laden wir Sie weiterhin herzlich ein zu einer guten halben Stunde der Besinnung im März

**jeweils am Donnerstag um 18.00 Uhr  
in der Stadtkirche (nur am 11.3. in der Hospitalkirche),**

#### **für 2010:**

- 04.03.** Pastor Rathjen
- 11.03.** Pastor i.R. Großmann
- 18.03.** Pastor Engel
- 25.03.** Pastor Kramer
- 01.04.** Pastor Rathjen  
(Passionsandacht zum Gründonnerstag  
mit Feier des Heiligen Abendmahls)

## KIRCHENMUSIK

im Gemeindehaus I in der Kirchenstraße 7

### KINDERCHORGRUPPEN

„**Minis**“ (für Jungen und Mädchen von 4 ½ – 6 Jahren)  
montags von 15.15 - 15.45 Uhr

„**Volle Kante**“ (für Jungen von 7 - 12 Jahren)  
montags von 16.00 - 16.45 Uhr

„**Volle Kanne**“ (für Mädchen von 7 - 12 Jahren)  
montags von 16.45 - 17.30 Uhr



**POSAUNENCHOR** montags 19.15 - 20.45 Uhr  
Wir suchen weiterhin Jungbläser für den **POSAUNENCHOR**.  
Instrumente sind vorhanden.  
Bitte melden Sie sich bei Andreas Brunion.

**EV. KANTOREI** donnerstags 20.00 - 22.00 Uhr

Leitung aller Gruppen :

**Andreas Brunion** (Tel.: 04561/5137676)

#### **Kirchenmusik bei den Gottesdiensten in der Stadtkirche:**

**07.03.** mit dem Chor der 3. Neustädter Chorakademie 2010,  
Ltg. Wolfgang Helbich,  
mit dem Lübecker Vokalensemble,  
Vokalkreis Plön und dem Kammerchor Neustadt

**04.04.** mit der Kantorei

**02.05.** mit dem Posaunenchor

Wir freuen uns auch weiterhin auf Spenden  
für die neue Orgel der **Stadtkirche Neustadt**,  
bitte unter dem Verwendungszweck:

„**Neue Orgel – Farbgebung des Prospektes**“

Spendenkonto Kirchengemeinde  
Volksbank Neustadt: Kto.: 130.006.823 (BLZ. 213.900.08)

**13. März 2010**

Stadtkirche  
19.30 Uhr

**Christus am Ölberge,**

Oratorium von  
Ludwig v. Beethoven

**Stabat mater,**

von César Franck

für Solisten, Chor und Orchester.  
Mitglieder der Lübecker Philharmoniker,  
Ev. Kantoreien Burg und Neustadt in Holstein  
Leitung: Andreas Brunion und  
Joachim Schlage

Kartenvorverkauf  
€ 9,-- /12,-- / 16,-- / 20,-- über  
Buchstabe (Am Markt) und  
Druck Altelier Schwarz (Hochtorstr.)

**22. Mai 2010**

Stadtkirche  
20.00 Uhr

**Chorkonzert**

mit dem Alsfelder Vokalensemble,  
Leitung: Wolfgang Helbich,

Eintritt 8,--€,  
Kartenvorverkauf über  
Buchstabe (Am Markt) und  
Druck Altelier Schwarz (Hochtorstr.)

**Neu !**

**Einladung zu**

**Marktmusiken in der Stadtkirche:**

30 Minuten Orgelmusik zur Marktzeit – 11.00 Uhr,  
Eintritt frei

Freitag, **26.03.** - Andreas Brunion, Neustadt

Freitag, **30.04.** - Johannes Schlage, Burg/F.

Freitag, **28.05.** - Studierende der Hochschulklassen  
Kirchenmusik, Lübeck

regelmäßige Gruppen für Kinder

# KINDERSPIELGRUPPEN

in Neustadt im Gemeindehaus II / Schmiedestraße

**Krabbelgruppe** in Neustadt

**mittwochs**

von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

für 0-2jährige Kinder

(Ltg.: Frau Klempnow)

**Krabbelgruppe** in Neustadt

**mittwochs**

von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

für 1-2 jährige Kinder

(Ltg.: Frau Hopp und Frau Schön)

**Fragen oder Anmeldungen  
bitte an Mona Klempnow  
(Tel. 527248)**

**Das wird geboten:**

BIBLISCHE GESCHICHTEN HÖREN - SINGEN - SPIELEN -  
SPASS HABEN - ESSEN - BEGEGNUNG UND GESPRÄCHE -  
FRÜHSTÜCKEN - FESTE VORBEREITEN UND FEIERN -  
KLÖNEN UND KAFFEETRINKEN - BASTELN

**Freud und Leid -  
als Gemeinde gehören wir zusammen**  
Angaben ab Ende November 2009

**Taufen:**

Marje Carlotta Willers,  
Ida Malva Liv Seiter,  
Leni Boller

**Trauungen:**

Jens und Stefanie Bubelach

**wir gedenken unserer Verstorbenen:**

Hedwig Martha Simkevics geb. Wasinski, 89 J.  
Liese-Lotte Schüller geb. Dettmer, 86 J.  
Elisabeth Sievers geb. Markmann, 73 J.  
Gerda Drechsler geb. Beckmann, 85 J.  
Lieselotte Sanders geb. Ramthun, 91 J.  
Ina Gehrmann geb. Priesmeyer, 80 J.  
Erna Stummer geb. Bohnhoff 96 J.  
Wilhelm Hessel (aus Grömitz), 86 J.  
Grete Völz geb. Scheunemann, 91 J.  
Margarete Staack geb. Block, 82 J.  
Gisela Ruddies geb. Rubnick, 70 J.  
Anita Ruddies geb. Gruhn, 65 J.  
Selma Latušek geb. Peukert, 88 J.  
Erna Asmus geb. Klein, 90 J.  
Irma Starken geb. Witt, 84 J.  
Wilhelm Möller, 87 J.  
Dorothea Linde, 86 J.

### **Was glauben Christen eigentlich?**

Will ich eine Sache verstehen, mich ihr öffnen oder sie für mich bewusst abhaken, muss ich mich mit ihr auseinandersetzen. Dazu bedarf es eines Grundstocks an Wissen. Worüber ich nichts weiß, darüber kann ich keine fundierte Aussage machen.

Unter diesem Gesichtspunkt haben wir eine (begrenzte) Reihe von Abenden unter dem Motto:

#### **„Was glauben Christen eigentlich? – eine Einführung in das Glaubensbekenntnis der Christen“**

gestartet.

Alle, jung und alt, Skeptiker wie fröhlich Glaubende, sind eingeladen, jeweils an

#### **Freitagabenden von 19.30 bis 21.00 Uhr im Gemeindehaus I, Kirchenstraße**

sich mit den Grundinhalten christlicher Glaubensaussagen auseinanderzusetzen. Jeder Abend ist in sich abgerundet, so dass eine regelmäßige Teilnahme nicht unbedingt erforderlich ist. Jeder ist jederzeit herzlich willkommen.

Wir treffen uns an folgenden Freitagabenden um 19.30 Uhr:

#### **26. Februar 2010,**

„Ich glaube an Gott, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erden.“,

#### **12. März 2010,**

„Ich glaube an Jesus Christus, Gottes eingeborenen Sohn, empfangen vom Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria.“,

#### **23. April 2010**

„Gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben.“,

#### **07. Mai 2010,**

„Hinabgestiegen in das Reich der Toten, auferstanden von den Toten.“,

#### **21. Mai 2010,**

„Aufgefahren in den Himmel, er sitzt zur Rechten Gottes.“

Ich freue mich auf das Gespräch und die Begegnung mit Ihnen.

Ihr

Propst Dr. Otto-Uwe Kramer

### **Weihnachtsfreude im Seniorenheim Mühlenblick**

Kurz vor Weihnachten erfreuten die Kinder des Ev. Kindergartens Jona die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenheims Mühlenblick mit einem Besuch.

Schon in den Wochen zuvor hatten die Kinder fleißig Weihnachtslieder und Gedichte geübt, um sie im Seniorenheim zu präsentieren. Die Rentner unterstützten die Kinder gerne auch gesanglich und genossen ihren Besuch.

Zum Ende erfreuten sich Groß und Klein an den leckeren Keksen, die die Kindergartenkinder tags zuvor in der Bäckerei Sesselberg gebacken hatten.

Für viele Kinder war dieser generationsübergreifende Besuch eine ganz neue Erfahrung und gewährte ihnen einen wichtigen Blick in die Lebenswelt vieler älterer Mitbürger.

Schließlich waren sich alle einig, diesen Besuch möglichst noch einmal zu wiederholen.

Wenn Sie jemanden sprechen wollen.....

**Unsere Büroöffnungszeiten:**

Montag bis Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr (nachmittags geschlossen)

**Gemeindebüro, Kirchenstr. 7**

**Tel.: 17945**

**E-mail: [kirchenbuero.kgneustadt@kirnet.de](mailto:kirchenbuero.kgneustadt@kirnet.de)**

**Fax: 7149312**

**[www.stadtkirche-neustadt.de](http://www.stadtkirche-neustadt.de)**

**Propst Dr. Kramer, Kirchenstr. 9**

**Tel.: 5194-0**

**Pastor Damerow, Timpenbarg 24,**

**Tel.: 716917**

**Pastor Engel, Kirchhofsallee 15**

**Tel.: 6333**

**Pastor Rathjen, Grasweg 11**

**Tel.: 16721**

**Pastor Kramer, Wiesenhof, Psychatrium „AMEOS“**

**Tel.: 611-4327**

**Pastor Weißschnur, Klinikum am Kiebitzberg 10**

**Tel.: 540**

**Küster Herr Guttau, Grasweg 20**

**Tel.: 8901**

**Diakonin Frau Martin, Am Heisterbusch 25,**

(dienstl.)

**Tel.: 5282932**

**FSJ´ler: Frau Seybold und**

**Tel.: 7140713**

**Herr Münch**

**Tel.: 558056**

**Frau Willers (Leiterin):**

**Tel.: 8342**

**Ev. Kindergarten „Jona“, Westpreußenring 9**

**Herr Brunion (Organist),**

**Tel.: 5137676**

**Herr Rhein (Verwalter),**

**Tel.: 4347**

**Friedhofsverwaltung, Kirchhofsallee 14**

**Sprechzeiten: Montag - Freitag (außer Mittwoch)**

**09.00 - 10.00 Uhr**

**15.00 - 16.00 Uhr**

**Herr Schmütz**

**Tel.: 7149313**

**Kirchenbuchamt, Kirchenstr. 7 (donnerstags)**

**Diakonisches Werk mit Beratungsstelle für Suchtkranke Tel.: 1027**

**Öffnungszeit: Montag – Donnerstag 9.00 - 16.00 Uhr**

**Freitag 9.00 - 12.00 Uhr**

**und Beratungsstelle für Erziehungs-Ehe- und Lebensfragen**

**Hochtorstraße 22**

**Öffnungszeiten Montag – Donnerstag 9.00 - 16.30 Uhr**

**Freitag 9.00 - 12.00 Uhr**

*Der heiße Draht*

**Impressum:**

Ev.-Luth. Kirchengemeinde, Kirchenstr. 7 / 23730 Neustadt

Verantwortlich für den Inhalt: Pastor Rathjen, Gestaltung: Frau Severin

## Vorschau

### **Anmeldung zum Konfirmandenunterricht in Neustadt**

- Wann?** Am Dienstag, dem 15.06.  
in der Zeit von 15.00 bis 17.30 Uhr
- Wo?** Im Gemeindehaus I  
in der Kirchenstraße 7
- Wer?** Alle Jugendliche, die vor dem **30.06.1997**  
geboren wurden,  
in der Kirchengemeinde Neustadt wohnen  
und im Juni 2011 konfirmiert werden möchten!

**Bitte bringt eine/n Erziehungsberechtigte/n und das Stammbuch eurer Familie bzw. eure Geburts- und Taufurkunde mit.**